

ZWISCHEN ALTEM & NEUEM KANAL

Eine abwechslungsreiche Radtour mit Wandertipp



des historischen Ludwig-Donau-Main-Kanals.

Der „alte Kanal“ ist ein bedeutendes Baudenkmal und lädt mit seinen Treidelwegen, Schleusen und Brücken zum Wandern und Radfahren ein. Von Röthenbach lohnt sich ein kurzer Abstecher zum nahe gelegenen Brückkanal, der die in einer tiefen Schlucht flie-

ßende Schwarzach überspannt. Wer noch Zeit hat, sollte die Gelegenheit zu einer Wanderung durch die imposante, etwa zwei Kilometer lange Schlucht in jedem Fall nutzen. Anschließend führt der Rückweg auf den Treidelwegen über Wendelstein und wechselt bei einer Wegekreuzung auf den Reichswald-Brombachsee-Radwanderweg. Dieser Weg führt mit seiner durchgehenden Beschilderung über Leerstetten und Harm bis zum modernen Main-Donau-Kanal, wo wir dann nach links auf den Rothsee-Altmühltal-Radwanderweg abbiegen. Nach etwa zwei Kilometern – Radweg und die begleitende Straße befinden sich hier auf gleichem Höhenniveau – biegen wir links ab und folgen der Straße ein Stück nach Norden bis der Rad-

Über die Nürnberger Straße und die geradeaus weiterführende Alte Straße führt unser Weg zum rechts abzweigenden Lohweg, der uns nach Furth bringt. In dem kleinen Weiler, der vor allem durch die Köhlererei bekannt ist, zweigt ein Flurweg nach links ab und bringt uns nach der Durchfahrt von Raubersried zur Staatsstraße Nürnberg-Allersberg. Über den straßenbegleitenden Radweg erreichen wir Röthenbach/St. Wolfgang und damit den Treidelweg

weg nach Schwand an einer Kurve halbrechts abzweigt.

Der Schwan

Der Schwan kann auf eine lange, bewegte Geschichte zurückblicken. Bereits im 14. Jahrhundert wurde die an den wichtigen Haupthandelsrouten gelegene „Erbschänke zum Schwan“ erwähnt. Nach den Zerstörungen des Dreißigjährigen Kriegs wurde das Gebäude wieder aufgebaut. Der fränkisch-ländliche Charme des Schwans mischt sich heute mit allem modernen Komfort, den die Gäste erwarten dürfen und sorgt dafür, dass sie sich hier wohl fühlen und – abseits der täglichen

Hektik – ein Stückweit Entschleunigung erleben können.

Bei entsprechender Witterung lädt neben den gemütlichen Gasträumen ein romantisch-lauschiger Biergarten zum Verweilen und Genießen ein. Umrahmt von wildem Wein, Fachwerk und alten Sandsteinmauern lässt sich im schattigen, geschützten Innenhof des historischen Restaurants auch an heißen Tagen wunderbar rasten und entspannen. Hier ticken die Uhren etwas langsamer, brennen die Kerzen am Abend einen Tick heller und das Bier schmeckt einfach frischer. Mit anderen Worten: der Schwane-Biergarten ist immer eine Einkehr wert.

RESTAURANT „DER SCHWAN“

Genießen – wohlfühlen – feiern!



wunderschönen romantischen Biergarten in Ruhe genießen kann. Für Ihre Veranstaltungen stehen Nebenräume zur Verfügung und in 20 Thekenzimmern können Sie herrlich bequem übernachten.

▷ Kontakt

Der SCHWAN – Restaurant & Hotel
Am Marktplatz 7

90596 Schwanstetten bei Nürnberg

Telefon: 09170 1052

www.hotel-der-schwan.de

Tägl. von 11.30 bis 22.00 Uhr geöffnet